

## Jesus spricht über Verwirrung, Unruhe, Lügen, Angriffe gegen den Glauben & Menschliche Gedankengänge

30. März 2015 - Worte von Jesus an Schwester Clare

(Clare) Heute Abend im Gebet war Der Herr am Kreuz, eine Masse von blutigem Fleisch. Ich war gleich neben Ihm am Kreuz zu Seiner Linken. Er ist immer zu meiner Rechten. Nach einer sehr langen Zeit stand Er auf dem Boden und ich war in seinen Armen. Wir Beide trugen Dornenkronen und Er schluchzte.

Jesus begann... "Bitter, bitter, bitter, was Ich tun muss, ist so bitter. Oh tröste Mich Clare, Ich brauchte es heute wirklich, dass du bei Mir bleibst."

(Clare) Es tut mir so leid Herr, bitte hilf mir, gehorsamer zu sein.

(Jesus) "Nun, du bist jetzt hier und Ich bin froh - bleibe bei Mir. Lass Mich nicht aus deinem Blickfeld, besonders jetzt nicht."

"Während wir der Zeit näher kommen, wird es immer mehr Angriffe gegen den Glauben und gegen die Hoffnung geben und die Angriffe werden böser und grausamer. Die Lüge bezüglich Zungen war nur ein Murmeln verglichen mit dem, was Satan vorbereitet hat, um es loszulassen. Die Angriffe gegen den Glauben werden grausam sein. Ich möchte, dass ihr euch Alle vorbereitet, damit ihr durchhaltet. Beharrt darauf, dass euer Gott recht hat, steht neben Mir."

"Mit dem meine Ich, dass ihr alle Angriffe an die Lügenwand nageln sollt. Lasst nicht zu, dass sie in euren Gedanken verweilen. Verharrt nicht darin, schlägt sie mit der Schrift in die Flucht... Keine Waffe, die gegen euch geschmiedet wurde, wird Erfolg haben und jede Zunge, die sich richtend gegen euch erhebt, werdet ihr verurteilen. Das ist das Erbteil der Diener des Herrn und ihre Gerechtigkeit kommt von Mir... Sagt der Herr." (Jesaja 54:17)

"VERTEIDIGT Meine Ehre Meine Bräute, verteidigt Mich vor dem Ankläger. Ich habe euch gesagt, was geschehen wird, Ich habe euch gesagt, dass Ich euch zu Mir nehme. Der Feind wird eine letzte Angriffserie starten, um euch in den Unglauben und in die Verzweiflung zu stürzen, um Mir eure Seele wegschnappen zu können."

"Auf keinen Fall sollt ihr irgendetwas glauben, was euch in den Zweifel oder die Angst stürzt oder euch veranlasst, Mich oder Meine auserwählten Gefässe zu verleumden. Die Momente extremer Angst und Verwirrung werden von dem Feind genutzt und er versucht, euren Glauben zu zerstören. Wenn ihr solche Dinge fühlt, habt ihr es mit einem Dämon zu tun. Ich weiss, wie hart es für euch ist, euch von dem emotionalen Zustand, in welchem ihr euch befindet, abzugrenzen und den Unterdrücker zusammen zu stauchen. Deshalb warne Ich euch, das ist es, warum Ich euch sage, dass ihr Mich zu Hilfe rufen sollt, versucht nicht, diese Dinge alleine zu bekämpfen, sie können euch überwältigen und deshalb müsst ihr nach Mir rufen."

"Verteidigt Meine Ehre, haltet euch fest an dem, was ihr geprüft und als wahr erkannt habt, lasst nicht zu, dass der Feind euch losreisst von dem, was ihr schon wisst, dass es wahr ist, hört den cleveren Argumenten nicht zu und argumentiert nicht mit ihm, wenn ihr fühlt, dass die Realität, die Ich euch gegeben habe, bedroht ist. Erhöht den Standard und kämpft. Lasst nicht zu, dass es in euer Herz und in eure Gedanken einsickert."

"Wir befinden uns hier in einem Krieg und dies ist seine letzte Chance, Gefangene zu bekommen. Gefahr erkannt ist Gefahr gebannt. Betet häufig... 'Herr, errette uns von dem Bösen'."

"Jede Störung des Friedens und der Freude ist das Werk eines Dämons. Wenn ihr Angst fühlt, hört auf. Nutzt Mein Wort und zerstört jene Lüge. Angst, Sorgen, Unsicherheit, Zweifel, Panik, all diese Dinge sind Kriegswaffen, die genutzt werden, um euch zu zerstören. Zweifel, Angst und Verwirrung sind Zeichen dämonischer Einmischung. Nehmt euer Schwert auf und zerstört sie, bevor sie stärker Fuss fassen können."

"Sie werden es versuchen, aber wenn sie aus einer Richtung auf euch zukommen, werde Ich euch helfen, sie in sieben Richtungen zu zerstreuen, Ich werde sie zerstreuen und sie in die Flucht schlagen, aber Ich brauche eure Kooperation."

"Clare, versuche in Mir zu ruhen, versuche dir einzugestehen, dass Ich in der Tat mit dir spreche. Bitte, dies ist so wichtig, erlaube deinen Gedanken nicht, wegzudriften, nicht einmal für einen Augenblick. OK?"

(Clare) Ja, Ich habe angefangen zu zaudern, während ich Ihm zuhörte. Ich sagte... 'Hilf mir Herr'.

(Jesus) "Das werde Ich, das tue Ich. Diese Botschaft ist so wichtig, um den Frieden zu bewahren, du kannst schon sehen, wie der Feind an der Arbeit ist, um das Gute, das wir zusammen getan haben zunichte zu machen. Er versucht, die Freude zu rauben, Gerüchte zu verbreiten und dich und alle Propheten zu verunglimpfen, denen Ich Weisheit bezüglich diesen Stunden gegeben habe. Du darfst nicht zulassen, dass sie erfolgreich sind, verteidige Mich und Meine Ehre. Meine Treue und Meine Zusage an Meine Braut, dass Ich sie freudig, unversehrt und glücklich in Mein Königreich bringen werde."

(Clare) Ich denke, wir sollten ausrufen... 'Jesus, ich vertraue Dir'.

(Jesus) "Diese Dinge haben schon Meine letzte Botschaft an euch besudelt. Durch die Einflüsse könnt ihr erkennen, dass ihr unter Angriff steht, Meine Bräute. Wenn ihr irgend eine Unruhe spürt in eurem Geist, steht ihr unter Angriff. Lasst nicht zu, dass euch der Feind eure Freude und euren Frieden raubt. Nehmt das Schwert auf und kämpft. Diese Zeitspanne wird nicht lange dauern, aber sie wird intensiv sein. Gefahr erkannt bedeutet, Gefahr gebannt."

(Clare) Herr? (Ich stellte die Frage nicht, aber Er beantwortete sie.)

(Jesus) "Habe Ich dir nicht gesagt, dass Ich die Kommunikation schützen würde?"

(Clare) Aber sie sagen, dass eine EMP Attacke der erste Angriff sei vor irgend einem weiteren Schritt? (Elektro Magnetischer Impuls kurz EMP-Angriff, der alle elektronischen Geräte, Internet, Computer etc. ausschaltet)

(Jesus) "Was sie sagen und was Ich tun kann, nun, Meine Liebe, da gibt es keinen Vergleich. Ich stehe über ihren Absichten und Meine Absicht ist, das Internet zu nutzen, um meine Kinder bis zum allerletzten Augenblick miteinander zu verbinden. Ja, da wird es Stromausfälle geben und das wird die Kommunikation beeinträchtigen, aber Ich lasse nicht zu, dass es komplett zusammenbricht. Es wird nur temporär sein. Kannst du Mir nicht vertrauen, Clare? Schau, da ist wieder dein Stolz. Du kannst es nicht verteidigen, also kannst du es nicht akzeptieren. Schäme dich."

(Clare) Es tut mir leid. Ich versuche nur, sicher zu stellen, dass der Feind nicht eingetreten ist.

(Jesus) "Nun, dafür lobe Ich dich, aber Ich sehe mehr als das, Einiges davon ist wirklich deine menschliche Argumentation. Aber Ich liebe dich. Ich verlasse dich nicht, selbst wenn du deinen Gott in Frage stellst. Im Wesentlichen sagst du 'Bist du sicher Herr? Ich meine, das ist das erste Ding, das sie ausführen, es ist hart zu glauben, dass sie das nicht tun werden. Bist Du sicher?' Siehst du, wie völlig lächerlich deine Argumentationen sind?"

(Clare) Ja Herr. Schuldig wie angeklagt. Es tut mir leid, bitte hilf mir.

(Jesus) "Ist das nicht, was Ich gerade jetzt tue?"

(Clare) Ja, aber ich meine, dass Du mich bitte an meinen Stolz erinnerst, wenn es anfängt, sich zu manifestieren. Bitte?

(Jesus) "Ja, das werde Ich. Aber wenn Ich dich jedes Mal an deinen Stolz erinnern müsste, wenn dein Stolz zum Vorschein kommt, dann wären wir kaum in der Lage sein, irgendetwas zu tun. Nicht wahr?"

(Clare) Wenn Du es sagst, Jesus...

(Jesus) "Ich sage es so. Vorwärts jetzt, lass uns ein wenig lachen. Ich liebe es, mit dir zu spielen und das Unerwartete zu sagen, es macht Spass, dir zuzusehen, wie du es in deinen Gedanken durcharbeitest. Ausserdem ist das, was Ich in deinen Gedanken ausarbeite, sowieso in den Gedanken Jener, die dir zuhören, also können sie sehen, dass es ihren Glauben auch beeinflusst."

(Clare) Du meinst, dass ich nicht allein bin damit?

(Jesus) "Schwingen Affen in Bäumen?"

(Clare) Ich denke, das ist alles, was sie überhaupt jemals tun.

(Jesus) "Richtig. Für wieviele Jahrhunderte hatte Ich mit Israel zu tun und sie sind immer noch ein stures, ungläubiges Volk. Also weiss Ich ein oder zwei Dinge über die menschliche Natur, meinst du nicht? Nun gut, lass uns weiter machen."

(Clare) Oh danke dir Herr, dies wurde jetzt ein bisschen peinlich.

(Jesus) "Meine Liebe, deine Fehler sind normal in der ganzen Menschheit und sagte Ich dir nicht zuvor, Ich suchte nach dem Kandidaten, der am wenigsten qualifiziert ist, um Mir in dieser Funktion zu dienen und Ich fand dich. Worüber solltest du dich also schämen müssen? Erkennst du, wie ausserordentlich besonders du bist?"

(Clare) Ich danke dir Herr. Ja, ich bin tatsächlich gesegnet durch meine Einzigartigkeit.

(Jesus) "Denke nicht für einen Moment, dass Ich dich dafür weniger liebe. In Wirklichkeit zieht es Mich zu dir hin und zu all Meinen Bräuten, die ihre Kleinheit erkennen. Dies ist das Kleid der Demut, von welcher Rick Joyner spricht. Und Paulus auch, wenn er über Prahlen in seinen Schwachheiten spricht. Es ist ein Zeichen der Vorherbestimmung, so leer, arm und zerbrechlich zu sein, dass ihr Meine Gnade braucht, um erfolgreich zu sein. Im Himmel ist es eine grosse Auszeichnung. Ich wünsche Mir, dass all Meine Bräute die Dinge so sehen würden."

"Es würde eine wesentliche Türe für Angriffe gegen euch schliessen. Du weisst, der Feind stuft immer herab und lügt... 'Du bist doof, was weisst du schon, wer denkst du, dass du bist? Gott spricht zu dir, du machst wohl Witze. Du bist ein Versager, du wirst niemals etwas bedeuten.' Dann liebt er es, euch anzustiften, dass ihr durch Eifersucht sündigt... 'Schau dir Diesen oder Jenen an dort drüben. Sie sind Jemand, sie sind brilliant und qualifiziert, aber du? Du wirst niemals irgendetwas sein. Alles was du glaubst, ist sowieso eine Lüge. Du wirst sehen.'"

"Also Meine Bräute, seht ihr, wie weit offen diese Türe der Unsicherheit ist? Wollt ihr sie schliessen? Dann sagt... 'Ja, alles davon ist wahr, aber Ich kann alle Dinge tun durch Jesus Christus, der mich stärkt!' Ende der Diskussion, bringt diese Stimmen zum Schweigen! Und 'Mein Gott ist treu und Er beschützt und instruiert mich.'"

"Wenn die Stimme jetzt versucht, Meinen Charakter zu verleumden, erwarte Ich, dass ihr Mich verteidigt, Meine Lieben. Erhebt euch und verteidigt Meine Ehre. Wie gesegnet Ich bin, wenn ihr sie auf diese Weise ausschaltet! Ihr seht, Ich gebe euch einige Lektionen, wie ihr die Angriffe, die der Unterdrücker gegen euch geplant hat, abwehren könnt. Passt bitte besser auf."

"Meine Braut hat euch etwas zu sagen, nicht wahr Clare?"

(Clare) Hmmh?

(Jesus) "Was hast du Mir vorher erzählt?"

(Clare) Ich habe vergessen.

(Jesus) "Über viele Lehrer und Stimmen?"

(Clare) Richtig. Wir haben massenweise Briefe von Bräuten bekommen, die sehr erschüttert wurden von Lügen, die sie glauben liessen, dass sie nicht entrückt werden. Was ich sagen möchte ist, seid vorsichtig! Ich weiss, wie stark Neugier sein kann, ihr hört gerade Jemandem zu, der jenes Laster in höchstem Masse besitzt... Aber Jesus bringt es unter Kontrolle.

Wir Alle möchten Bestätigungen, dass Gott gut ist und wir entrückt werden. Wir Alle wollen wissen, wann es geschehen wird! Wir Alle wollen die Bestätigung über so viele Dinge, die die Entrückung betreffen. Aber dies kann zu einer geistigen Verdauungsstörung und zu Verwirrung führen. Wenn ihr vielen Menschen zuhört, müsst ihr alle Dinge auseinander dividieren, die sie sagen.

Manchmal suchen wir aus der Unsicherheit heraus und der Herr hat mir mehr als einmal gesagt, wenn dein Geist bezeugt, dass dir die Wahrheit gegeben wurde und dass es gesalbt ist, suche nicht weiter. Dies ist ein Zeichen für einen schwachen Glauben und ein Zeichen des Unglaubens. Meditiert lieber darüber, was euch gegeben wurde, haltet euch daran fest und lasst nicht zu, dass euch die Neugier in eine Falle lockt, was sie sicherlich tun wird.

Der Feind nutzt die Neugier für fast jede Sünde, die er möchte, dass ihr sie begeht. Er weiss, dass gute Leute bösen Dingen nicht zuhören werden, aber wenn er euch neugierig machen kann, verschiedenen Quellen zuzuhören, dann kann er Verwirrung stiften, was wiederum zu Unglauben führen kann. Ganz besonders jetzt, wo der Herr uns warnt, dass der Plan des Feindes ist, unseren Glauben zu Fall zu bringen. Lasst uns sehr vorsichtig sein, wem wir zuhören.

Wenn wir Quellen haben, wo wir wissen, dass sie solide sind und zu unserer Erkenntnis beigetragen haben, dann seid sehr vorsichtig, nicht von fragwürdigen Wassern anderer Quellen zu trinken. Ich werde an eine Schriftstelle erinnert, die der Herr mir immer wieder gibt, um mich zu warnen, dass ich aus Rastlosigkeit und Neugier umherirre... 'Trinke aus deiner eigenen Zisterne und frisches Wasser aus deinem eigenen Brunnen!' (Sprüche 5:15)

Wenn diese Schriftstelle auch Unmoral anspricht, trifft sie doch auch auf Lehrer und Informationsquellen zu. Lasst uns vorsichtig sein, dass wir nicht einen Bazillus einfangen von den verseuchten Wassern, besonders jetzt, wo der Einsatz so hoch ist.

(Jesus) "Ich würde noch gerne etwas hinzufügen, Meine Bräute - wenn ihr treu seid und dieses Wort zu Herzen nehmt und gehorcht, werde Ich treu sein und euch vor den Fallen des Feindes beschützen, die euch Angst einflössen."

"Mein Segen ist auf euch Allen, lasst euch von nichts ängstigen oder stören, Ich bin Euer Gott und ihr seid Meine Braut."